

Werkhofstrasse 33
4503 Solothurn
Telefon +41 (0)32 627 71 12
Telefax +41 (0)32 627 72 93
medien.mail@kapo.so.ch
www.polizei.so.ch

Medienmitteilung vom 3. März 2014

Kanton Solothurn: Vorsicht vor Trickdieben

Bei der Kantonspolizei Solothurn gehen immer wieder Meldungen von Trickdiebstählen ein. Gestern Nachmittag wurde in Solothurn ein Rentner Opfer von Trickdieben. Die Polizei rät einmal mehr zu entsprechender Vorsicht.

Am Sonntag, 2. März 2014, um 15.50 Uhr, war ein 82-jähriger Mann zu Fuss auf der Bergstrasse in Solothurn unterwegs als neben ihm ein dunkelgrünes Auto mit Lörracher Kontrollschilder anhielt. Der Beifahrer fragte den Mann nach dem Weg ins Spital, welcher ihm folglich auch erklärt wurde. Zum Dank umarmte der Beifahrer den Rentner und zog ihn dabei leicht zum Auto. Als weiteres Zeichen des Dankes legte ihm der Mitfahrer hinten rechts ein goldfarbiges Armband um sein Handgelenk. Anschliessend fuhr das Auto zügig davon. Als der Rentner sein «Geschenk» betrachtete, bemerkte er, dass ihm die «freundlichen Herren» unbemerkt seine OMEGA-Armbanduhr im Wert von mehreren tausend Franken gestohlen haben. Wie nicht anders zu erwarten war, entpuppte sich das geschenkte Armband als Billigschmuck.

Die Kantonspolizei Solothurn rät einmal mehr zur Vorsicht. Lassen Sie sich nicht auf verdächtige Personen ein. Wenn Sie durch fremde Personen nach Wechselgeld oder dem Weg gefragt werden, gehen Sie einfach weiter und melden Sie entsprechende Vorkommnisse unverzüglich via Notrufnummer 117 der Polizei.

Mehr zum Thema:

Trickdiebe gehen äusserst professionell vor. Ob sie Passanten nach Wechselgeld bitten oder nach dem Weg fragen, es geht ihnen einzig darum, das Opfer abzulenken um es unbemerkt zu bestehlen. Im Fokus der Kriminellen stehen vorwiegend ältere, hilfsbereite Menschen, welche alleine unterwegs sind. Nach polizeilichen Erkenntnissen stammen die Diebe vorwiegend aus Osteuropa. In der Regel sind sie in Autos mit ausländischen Kontrollschildern unterwegs.